

## Haftungsausschluss:

Um eForms-Formulare zu übertragen muss laut europäischer Kommission das offizielle XML-Format genutzt werden. Nur die Daten in der XML Datei, die nach Verarbeitung auf der TED-Website dargestellt werden, sind rechtlich relevant. Die Darstellung in dieser Vorschau wurde aus dem XML-Formular generiert und basiert auf den Veröffentlichungen des eForms-Notice-Viewer von TED und des SDK-DE. Die Vorschau dient ausschließlich als visuelle Orientierung und es besteht keine Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität dieser Darstellung. Die Formulare E1-E6 können nur in der Version eFormsDE 1.1 oder älter gerendert werden, da für aktuellere Versionen auch der eForms-Notice-Viewer von TED und das SDK-DE die Visualisierung dieser freiwilligen Formulare nicht mehr unterstützen.

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** [Amt Gransee und Gemeinden, Fachbereich I] ---

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Kommunalbehörden*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Kloster Gransee - Ort für Kultur und Bildung, Tischler / Fenster / Türen / Bauelemente

**Beschreibung:** Mit dem Ankauf des ehemaligen städtischen Schulgebäudes durch die Stadt 2016 ergibt sich die Möglichkeit den Standort des unter Denkmalschutz stehenden ehemaligen Klausurflügels des Franziskanerklosters aus dem 13. Jahrhundert und des Schulgebäudes aus dem 19. Jahrhundert zu einem Ort für Kultur und Bildung zu entwickeln. Das von 1995 bis 2016 als Verwaltungsgebäude der Allgemeinen Ortskrankenkasse (AOK) genutzte Gebäude, übernimmt dabei die für den Klausurflügel notwendige Infrastruktur. Dadurch kann der Eingriff in die denkmalgeschützte Substanz minimiert werden. Ermöglicht wird auch eine barrierefreie Erschließung des Obergeschosses des Klausurflügels, ebenfalls verbunden mit der alten Schule. Das neue Verbindungsbauwerk zwischen der neuen Bibliothek und dem alten Klausurgebäude zeichnet den Verlauf der einstigen Apsis nach. Als Ersatzneubau für den abzubrechenden Gebäudeteil aus den 1980er Jahren wird in gleicher Breite, jedoch auf die Gebäudelänge des ehemaligen Schulhauses angepasst, ein neuer Anbau in konventioneller Bauweise aus Mauerwerk mit Betondecken erstellt.

**Kennung des Verfahrens:** 236dcc88-6444-4538-ab46-feb9796a221a

**Interne Kennung:** 2024-26-GR-OV-VOB

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

**Das Verfahren wird beschleunigt:** No

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Haupteinstufung (cpv):** 45000000 *Bauarbeiten*

**Zusätzliche Einstufung** (cpv): 45421100 *Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör*

#### 2.1.2 **Erfüllungsort**

**Postanschrift:** Kloster Gransee - Ort für Kultur und Bildung Klosterstraße 4

**Ort:** Gransee

**Postleitzahl:** 16775

**NUTS-3-Code:** *Oberhavel* (DE40A)

**Land:** *Deutschland*

*Ort im Europäischen Wirtschaftsraum*

#### 2.1.4 **Allgemeine Informationen**

##### **Verfahrensart**

**Zusätzliche Informationen:** Bekanntmachungs-ID: CXP9Y5B6QGR Das Vorhaben wird gefördert aus dem Bund-Länder-Programm "Lebendige Zentren".

##### **Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/24/EU*

*VOB/A (EU)*

#### 2.1.5 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

#### 2.1.6 **Ausschlussgründe:**

*Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Insolvenz:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Bildung krimineller Vereinigungen:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Betrug oder Subventionsbetrug:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe

nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Zahlungsunfähigkeit:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Insolvenz:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Interessenkonflikt:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Schwere Verfehlung:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Einstellung der beruflichen Tätigkeit:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

*Bildung terroristischer Vereinigungen:* [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ] ---

## 5 Los

### 5.1 Los: LOT-0001

**Titel:** Kloster Gransee - Ort für Kultur und Bildung, Tischler / Fenster / Türen / Bauelemente

**Beschreibung:** LV: Tischlerarbeiten / Bauelemente - Hauptleistungen Inhalt - Fertigung und Montage von Holzinrentüren Holzfenstern und WC-Trennwänden Hauptleistungen - Holzinrentüren, z.T. mit Brandschutzanforderungen: ges. 9 Stück - Demontage alter und Einbau neuer Holzisofenster: ges. 34 Stck - Einbau neuer Alu-Holzfenster: ges. 15 Stck - Diverse Reparaturarbeiten an alten Kastendoppel- und Holzeinfachfenstern - WC-Trennwandanlagen inkl. Türen: ges. ca. 11 m

**Interne Kennung:** 2024-26-GR-OV-VOB

### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Haupteinstufung (cpv):** 45000000 *Bauarbeiten*

**Zusätzliche Einstufung (cpv):** 45421100 *Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör*

### 5.1.2 Erfüllungsort

**Postanschrift:** Kloster Gransee - Ort für Kultur und Bildung Klosterstraße 4

**Ort:** Gransee

**Postleitzahl:** 16775

**NUTS-3-Code:** *Oberhavel (DE40A)*

**Land:** *Deutschland*

*Ort im Europäischen Wirtschaftsraum*

### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:** *Nicht erforderlich*

*Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt*

### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Entfällt*

### 5.1.9 Eignungskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Eignung zur Berufsausübung*

**Beschreibung:** Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister - Eintragung in das Beruf- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) sofern dort alle geforderten Unterlagen enthalten sind und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot - Entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung", ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise - Oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die

Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

**Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Beschreibung:** - Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung - Unbedenklichkeit des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen - Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkassen - eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen aufgeführten Aufträgen (vorgegebener Mindestumsatz siehe Formular "Anlage zum Angebot") Unbedenklichkeitsbescheinigung ohne Angabe der Gültigkeitsdauer dürfen am Abgabetag nicht älter als 6 Monate sein. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) sofern dort alle geforderten Unterlagen enthalten sind und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot - Entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung", ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise - Oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

**Kriterium:**

**Art:** *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

**Beschreibung:** - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind - Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal (vorgegebene Mindestanzahl der gewerblichen Mitarbeiter siehe Formular "Anlage zum Angebot") - Erklärung über welche Ausstattung, welche Geräte, welche technische Ausrüstung für die Ausführung des Auftrages zur Verfügung stehen  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) sofern dort alle geforderten Unterlagen enthalten sind und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot - Entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung", ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise - Oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** DEU

**Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:** 02/07/2024 00:00  
+02:00

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** [  
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5B6QGR/documents>  
] ---

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

**URL:**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5B6QGR>

**5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5B6QGR>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 09/07/2024 11:00 +02:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 60 DAYS

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Nachforderung von Unterlagen gemäß § 16a EU VOB/A

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum der Angebotsöffnung:** 09/07/2024 11:01 +02:00

**Ort der Angebotsöffnung:** Amt Gransee und Gemeinden, Baustraße 56, 16775 Gransee

**Zusätzliche Informationen:** Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen (§14 Abs. 1 S. 1 VOB/A - EU)

**Auftragsbedingungen:**

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** Geschäftssprache: deutsch Brandenburgisches Vergabegesetz (BbgVergG): Der Bieter verpflichtet sich mit Angebotsabgabe zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG. Bestehen keine anderen Mindestentgelt-Regelungen z. B. nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder liegt das danach zu zahlende Arbeitsentgelt unter dem Mindestarbeitsentgelt je Stunde auf Grundlage des § 6 Absatz 2 BbgVergG von zzt. 13 Euro brutto, so wird allen bei der Ausführung der Leistungen Beschäftigten für den Einsatz im Rahmen dieses Auftrages mindestens ein Bruttoentgelt von 13 Euro gerechnet auf die Arbeitsstunde bezahlt. Das Mindestentgelt entspricht dabei dem regelmäßig gezahlten Grundentgelt für eine Zeitstunde, ohne Sonderzahlungen, Zulagen oder Zuschlägen.

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** Yes

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** Yes

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:** Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot mittels Formblatt 234 die Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Entfällt*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Entfällt*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

**Überprüfungsstelle:** [ Vergabekammer des Landes Brandenburg ] ---

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** [ Amt Gransee und Gemeinden, Fachbereich I ] ---

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Amt Gransee und Gemeinden, Fachbereich I

**Identifikationsnummer:** DE355365297

**Postanschrift:** Baustraße 56

**Ort:** Gransee

**Postleitzahl:** 16775

**NUTS-3-Code:** *Oberhavel* (DE40A)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Vergabestelle

**E-Mail:** vergabestelle@gransee.de

**Telefon:** +49 3306-751657

**Fax:** +49 3306 751102

**Internet-Adresse:** <https://www.gransee.de>

**Profil des Erwerbers:** <https://www.gransee.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**



## **Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

### 8.1 ORG-0003

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer des Landes Brandenburg

**Identifikationsnummer:** t:03318661719

**Postanschrift:** Heinrich-Mann-Allee 107

**Ort:** Potsdam

**Postleitzahl:** 14473

**NUTS-3-Code:** *Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)*

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de

**Telefon:** +49 331866-1719

**Fax:** +49 331866-1652

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

## **11 Informationen zur Bekanntmachung**

### **11.1 Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 5f470eb8-8fb2-4776-bc2a-f44ea61e225a - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 03/06/2024 09:25 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*